



PG Mammern

Massnahmenliste

Uferplanung Untersee und Rhein

Handlungsraum	Massnahme	Beschreibung	Federführung	Finanzierung	Priorität
H 5.1	M 5.1	Renaturierung Fennenbach Zur Schaffung von Vernetzungsstrukturen ins Hinterland und im Sinne des neuen Gewässerschutzgesetzes mit: - Aufweitung Bachbett mit Schaffung von Gumpen und Entfernung von Hartverbauungen prüfen - Pflanzung standortgerechter Ufervegetation wie Sträucher, Bäume etc für eine gute Beschattung - Optimierung des Lebensraumes für Fische (Fischgängigkeit etc) prüfen - ...	Gemeinde (in Koordination mit Eschenz)	- Beteiligung des Kantons möglich: AfU, JFV, ARP - Gemeinden Mammern und Eschenz - Anstösser - ...	gering
	M 5.2	Uferaufwertung im Bereich Schwarzeräa - Prüfung Ufermauerrückbau im Rahmen von Sanierungsmassnahmen oder Umgestaltung harte Uferverbauung in Flachufer mittels Teilrückbau Ufermauer in Kombination mit Vorschüttung resp Abtrag - Gartengestaltungen mit Pflanzung standortgerechter Ufervegetation ökologisch aufwerten - ...	Gemeinde	- Beteiligung des Kantons möglich: AfU, ARP - Gemeinde - Grundeigentümer - ...	gering
	M 5.3	Schaffung einer Allmend bei der Badi - nicht befestigte Parkplätze für die Badi - Festwiese für Anlässe im Dorf - Pflanzung vereinzelter standortgerechter Schattenbäume - ...	Gemeinde	- Gemeinde - ...	hoch

Handlungsraum	Massnahme	Beschreibung	Federführung	Finanzierung	Priorität
H 5.2	M 5.4	Uferaufwertung beim Camping Hächler - Prüfung Ufermauerrückbau im Rahmen von Sanierungsmassnahmen oder Umgestaltung harte Uferverbauung in Flachufer mittels Teilrückbau Ufermauer in Kombination mit Vorschüttung resp Abtrag - Pflanzung standortgerechter Ufervegetation - ...	Gemeinde	- Beteiligung des Kantons möglich: AfU, ARP - Gemeinde - Grundeigentümer - ...	gering
	M 5.5	Uferaufwertung beim Gasthof Schiff - Prüfung Ufermauerrückbau im Rahmen von Sanierungsmassnahmen oder Umgestaltung harte Uferverbauung in Flachufer mittels Teilrückbau Ufermauer in Kombination mit Vorschüttung resp Abtrag - Pflanzung standortgerechter Ufervegetation - ...	Gemeinde	- Beteiligung des Kantons möglich: AfU, ARP - Gemeinde - Grundeigentümer - ...	gering
	M 5.6	Wegverbindung zwischen Badeplatz resp Uferanlage Gasthof Schiff und Zollhaus schaffen - ufernaher Fussweg oder Steg entlang der Ufermauer prüfen - vgl dazu M 5.6 und M 5.8 - ...	Gemeinde	- Gemeinde - ...	gering
	M 5.7	Touristische Aufwertung beim alten Zollhaus - Erwerb altes Zollhaus durch die Öffentlichkeit und touristische Nutzung (z B Gastronomie) prüfen - gestalterische Aufwertung des seeseitigen Vorplatzes beim alten Zollhaus - ...	Gemeinde	- Gemeinde - möglicher Pächter - ...	hoch
	M 5.8	Renaturierung Dorfbach Zur Schaffung von Vernetzungsstrukturen ins Hinterland und im Sinne des neuen Gewässerschutzgesetzes mit: - Aufweitung Bachbett mit Schaffung von Gumpen und Entfernung von Hartverbauungen prüfen - Pflanzung standortgerechter Ufervegetation wie Sträucher, Bäume etc für eine gute Beschattung - Optimierung des Lebensraumes für Fische (Fischgängigkeit etc) prüfen - ...	Gemeinde	- Beteiligung des Kantons möglich: AfU, JFV, ARP - Gemeinde - Grundeigentümer - ...	gering

Handlungsraum	Massnahme	Beschreibung	Federführung	Finanzierung	Priorität
H 5.2	M 5.9	Sanierung Ufermauer Park Klinik Schloss Mammern - aus denkmalpflegerischer Sicht erscheint eine Sanierung der Ufermauer angebracht (vgl dazu Uferplanung Untersee und Rhein, Massnahmen aus denkmalpflegerischer Sicht vom 24.05.11); da bei gilt es sämtliche Aspekte, namentlich Limnologische als auch das Strandrasenvorkommen zu berücksichtigen - ...	Gemeinde	- Beteiligung des Kantons möglich: AfU - Gemeinde - Grundeigentümer - ...	gering
	M 5.10	Verkleinerung Bojenfeld vor Park Klinik Schloss Mammern und Guldifuess - Verkleinerung Bojenfeld prüfen (als Ordnungsmassnahme, um die Anzahl neu geschaffener Plätze in allfälligen Steganlagen) - ...	Gemeinde	- Gemeinde - ...	gering
H 5.3	M 5.11	Extensivierung der Nutzung im Gebiet Guldifuess - Schaffung eines standorttypischen Hochstamm-Obstgartens (z B mit Pro Specie Rara) prüfen - ...	Gemeinde	- Beteiligung des Kantons möglich: ARP - Gemeinde - Grundeigentümer - ...	mittel
	M 5.12	Uferaufwertung zwischen Langhorn – Seewis – Chuehörkli - wildes Bauen künftig mit Begehungen und Aufklärung verhindern - bestehende illegale Bauten und Anlagen sachgerecht entfernen - private Nutzungen extensivieren (keine Fahrnisbauten, Wohnwagen etc) - ...	Gemeinde	- Grundeigentümer - ...	hoch
	M 5.13	Bachöffnung Weihertobelbach - Öffnung des eingedolten Bachs zwecks Vernetzung mit dem Naturschutzgebiet Weihertobel mitsamt Pflanzung standortgerechter Ufervegetation wie Sträucher, Bäume etc und der Berücksichtigung der Fischgängigkeit prüfen - Massnahmen sind in Zusammenarbeit mit dem Amt für Archäologie zu erarbeiten und haben die archäologische Schutzzone zu berücksichtigen - ...	Gemeinde	- Beteiligung des Kantons möglich: AfU, JFV, ARP - Gemeinde - Anstösser - ...	gering

Handlungsraum	Massnahme	Beschreibung	Federführung	Finanzierung	Priorität
H 5.3	M 5.14	Renaturierung Chuehörlibach Zur Schaffung von Vernetzungsstrukturen ins Hinterland und im Sinne des neuen Gewässerschutzgesetzes mit: - Aufweitung Bachbett mit Schaffung von Gumpen und Entfernung von Hartverbauungen prüfen - Pflanzung standortgerechter Ufervegetation wie Sträucher, Bäume etc für eine gute Beschattung - Optimierung des Lebensraumes für Fische (Fischgängigkeit etc) prüfen - ...	Gemeinde	- Beteiligung des Kantons möglich: AfU, JFV, ARP - Gemeinde - Anstösser - ...	gering
	M 5.15	Neuführung Wanderweg im Gebiet Spanacker - Wanderweg seenah um Parzelle Nr. 192 führen - vgl dazu M 5.16 - ...	Gemeinde	- Beteiligung ds Kantons möglich: TBA - Gemeinde - ...	hoch
	M 5.16	Nutzung extensivieren im Gebiet Spanacker - Ausscheidung Pufferstreifen zum Ufergehölz see- und bachseitig - Erwerb der Parzelle Nr. 192 durch die Öffentlichkeit anstreben - ...	Kanton (in Koordination mit der Gemeinde)	- Beteiligung des Kantons möglich: ARP - Gemeinde - ...	hoch
	M 5.17	Renaturierung libtobelbach Zur Schaffung von Vernetzungsstrukturen ins Hinterland und im Sinne des neuen Gewässerschutzgesetzes mit: - Aufweitung Bachbett mit Schaffung von Gumpen und Entfernung von Hartverbauungen prüfen - Pflanzung standortgerechter Ufervegetation wie Sträucher, Bäume etc für eine gute Beschattung - Optimierung des Lebensraumes für Fische (Fischgängigkeit etc) prüfen - vgl dazu M 5.15 und M 5.16 - ...	Gemeinde (in Koordination mit Steckborn)	- Beteiligung des Kantons möglich: AfU, JFV, ARP - Gemeinden Mammern und Steckborn - Anstösser - ...	gering

Legende

... Die Aufzählung ist nicht abschliessend.

Priorität

hoch Die Massnahme ist für die Gemeinde von grosser Wichtigkeit. Die Realisierung soll kurzfristig erfolgen.
mittel Die Massnahme ist aus Sicht der Gemeinde grundsätzlich anstrebenswert. Die Umsetzung soll mittelfristig erfolgen.
gering Die Massnahme hat für die Gemeinde keine Priorität. Eine allfällige Umsetzung soll erst langfristig erfolgen.